

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Zivilschutz = Protection civile = Protezione civile**

Band (Jahr): **32 (1985)**

Heft 1-2

PDF erstellt am: **12.07.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

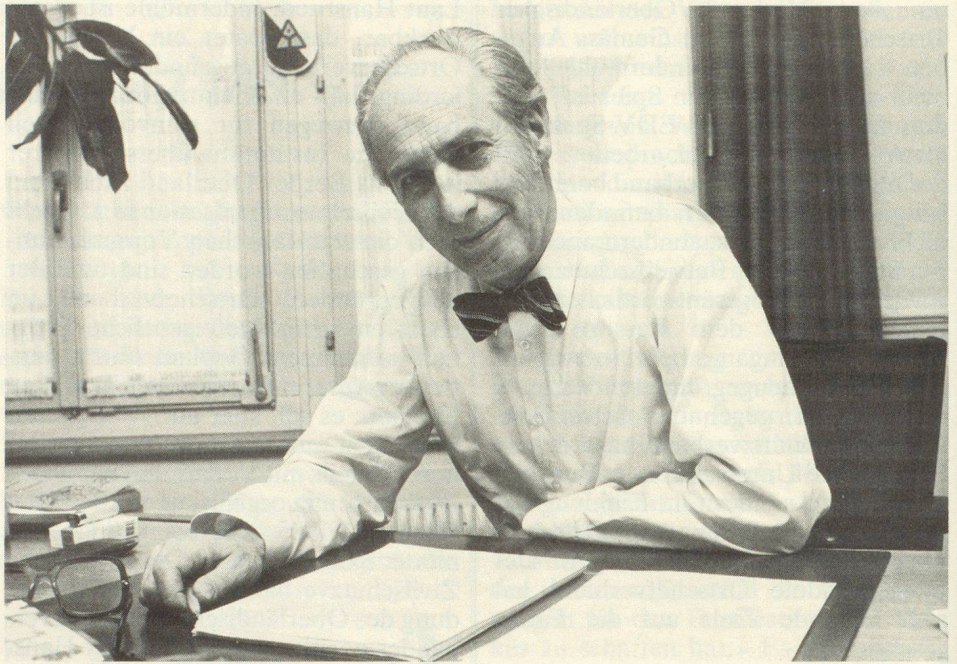
### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Heinrich Stelzer tritt als Chef  
des KAZ Zürich zurück

## Ein profilierter Zivilschutz- Fachmann

Am 30. November ist aus gesundheitlichen Gründen ein Mann von der Spitze des zürcherischen Zivilschutzes in den vorzeitigen Ruhestand getreten, der sich während fast dreissig Jahren wie kein anderer für den bestmöglichen Schutz unserer Bevölkerung vor den Folgen kriegerischer Handlungen engagiert hat. Heinrich Stelzer, ursprünglich aus dem Schuldienst des Kantons Zürich stammend, erkannte bereits 1958–1967 als Instruktionsoffizier der Luftschutztrup-



pen, mit der ihm eigenen Begabung für das Wesentliche, die Bedeutung des Schutzes der Bevölkerung im Rahmen der zivilen Landesverteidigung. Dieses Anliegen machte er zu seiner beruflichen Lebensaufgabe als Chef des zürcherischen Amtes für Zivilschutz, dem er sich nicht nur mit grosser Hingabe, sondern mit ebenso aussergewöhnlicher Kompetenz, Durchschlagskraft und Effizienz widmete. Wenn der Kanton Zürich heute bezüglich Aufbau und Ausbildung des Zivilschutzes gesamtschweizerisch über dem Durchschnitt liegt, so ist dies massgeblich der persönlichen Leistung Heinrich Stelzers zu verdanken, der mit Intelligenz, unermüdlicher Überzeugungskraft, aber auch einem steten Sinn für das Mögliche, so manches Hindernis anzugehen und zu be-

wältigen vermochte. Sein profundes Fachwissen und sein persönliches Engagement machten ihn auch auf Bundesebene, ja über die Landesgrenzen hinaus, als Experte in Fragen des Zivilschutzes und der Gesamtverteidigung bekannt.

Wenn er heute leider auf dringenden ärztlichen Ratschlag als Kapitän eines sich in voller Fahrt befindlichen Schiffes vorzeitig von der Kommando- brücke abtreten musste, so darf er dies mit Genugtuung und im Wissen, den Kurs noch für eine lange Strecke mitbestimmen zu haben. Dafür hat er sein Bestes geleistet, und hiefür gehört ihm unser allerbesten Dank.

*Regierungsrat Konrad Gisler  
Militärdirektor des Kantons Zürich*

### Dank des SZSV

Auch der Schweizerische Zivilschutzverband dankt Heinrich Stelzer für seine grossen Leistungen und seinen aufopfernden Einsatz zugunsten des Zivilschutzes. Was er im Kanton Zürich geleistet hat, bleibt beispielhaft. Aber auch gesamtschweizerisch hat er das Ansehen des Zivilschutzes durch seine mutigen Vorstösse und klaren Zielvorstellungen gehoben. Besonders hoch ist ihm anzurechnen, dass er es auch immer wieder wagte, ehrlich auf bestehende Lücken und Schwächen hinzuweisen und gleichzeitig Verbesserungsvorschläge anzubieten. Wir wünschen Heinrich Stelzer für seine Zukunft alles Gute, speziell eine rasche Genesung und gute Gesundheit.

Schweizerischer Zivilschutzverband,  
Prof. Dr. Reinhold Wehrle, Zentralpräsident

Zur Verhinderung von teuren Feuchteschäden:

## Luftentfeuchter

das bewährte Geräteprogramm für den universellen Einsatz in Kellern, Lagern, Wohnräumen, Zivilschutzanlagen usw. Vollautomatischer Betrieb, sparsamer Stromverbrauch.

Verlangen Sie detaillierte Unterlagen bei:

**Krüger + Co.**  
9113 Degersheim, Telefon 071 54 15 44  
Niederlassungen: Dielsdorf ZH,  
Hofstetten SO, Münsingen BE,  
Gordola TI, Lausanne

# KRÜGER

# Bausteine im Zivilschutz

## MISTRAL

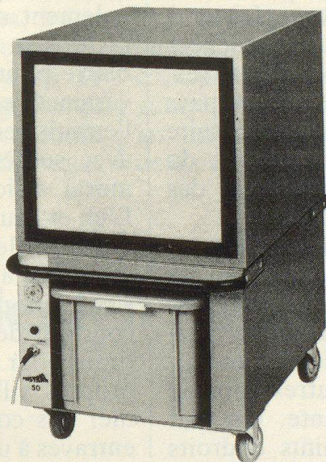
### Luftentfeuchter Mistral schützt Produkte und Einrichtungen

Wollen Sie im Keller, in der Werkstatt, im Archiv oder in einem Lager Erzeugnisse vor Feuchtigkeit schützen, so hilft Mistral. Der Luftentfeuchter Mistral erzeugt an jedem Ort ein ideales Klima und bewahrt vor Feuchtigkeitsschäden.

Mistral Luftentfeuchter gibt es in verschiedenen Grössen und Leistungsstärken. Sie sind zuverlässig, wartungsfrei und solide. Herstellung in der Schweiz.

Bitte verlangen Sie mehr Information bei.

Roth-Kippe AG  
Gutstrasse 12, 8055 Zürich  
Tel. 01 461 11 55



**roth-kippe ag**

Roth-Kippe stellt auch Wäschetrockner, Heizgeräte, Luftbefeuchter und Luftreiniger her.

## Das Schutzraum-Geräte- Programm von andair,\*

umfasst sämtliche Komponenten für die  
Belüftung von Schutzräumen jeder Grösse.

\* CH-8450 Andelfingen

CH-1260 Nyon

## wipic -Antennen



### Wicker-Bürki AG

8057 Zürich, Berninastrasse 30, Postfach 141  
Telefon 01 311 98 93, Telex 823 245

8153 Rümlang, Antennenfabrik, Riedackerstr. 17  
Telefon 01 817 12 22, Telex 57 061



## weil Wasser wertvoll bleibt

Katadyn Produkte AG  
Wasserentkeimung

Industriestrasse 27, CH-8304 Wallisellen, Tel. 01-830 36 77

## gfeller telecommunications

führt die bewährten Kommunikationssysteme  
für den Zivilschutz:

LB-Telefone ● Tisch- und Wandstationen ● Feldstationen ●  
Wasserdichte Telefonstationen, auch für automatischen Betrieb ●  
Sirenenfernsteuerungen.

Gfeller AG, 3018 Bern, Telefon 031 50 51 11

## Produkte für den Zivilschutz

- Notbeleuchtungen
- Absaug- und Entlüftungsschläuche
- Saug- und Druckschläuche
- Filtration

**AP Angst+Pfister**

8052 Zürich  
Thurgauerstrasse 66  
Telefon 01 301 20 20

Ihr Spezialist  
für Schutzräume und Unterkünfte

# hostramobiliar

Hochstrasser AG  
Eichwiesstrasse 9 · 8630 Rüti  
Tel. 055 3117 72